



# **Jahresbericht des Sondervermögens Nachhaltigkeit Select Global zum 31. Dezember 2023**

## **BESTÄTIGUNGSVERMERK**

Generali Asset Management S.p.A.  
Società di gestione del risparmio  
Zweigniederlassung Deutschland

bis zum 31. Dezember 2023:  
Generali Investments Partners S.p.A.  
Società di gestione del risparmio



# **Nachhaltigkeit Select Global**

## **Jahresbericht**

zum 31. Dezember 2023

# Nachhaltigkeit Select Global

## Tätigkeitsbericht zum 31. Dezember 2023

### 1.) Anlageziele und Anlagepolitik

Nachhaltigkeit Select Global ist ein aktiv verwaltetes Sondervermögen, welches ökologische und soziale Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Die Anlageziele des Fonds sind die Nachhaltigkeitskriterien gem. Offenlegungsverordnung zu erfüllen und langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Dabei liegt ein wesentlicher Schwerpunkt auf der Berücksichtigung von Anlagen, die ein hohes Wertsteigerungspotenzial haben.

Der Fonds investiert in der Regel überwiegend in Investmentanteile und ist ein eher offensiv ausgerichteter Mischfonds. Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in tendenziell eher schwankungsreiche Anlageklassen wie globale Aktien, entweder durch die Anlage in Investmentanteilen, die ihrerseits in Aktien investieren, oder durch die Anlage in Wertpapieren.

Daneben investiert der Fonds auch in Investmentanteile, die ihrerseits zusätzlich zu oder anstelle von Aktien in andere Anlageklassen (z.B. Anleihen, Geldmarktinstrumente) investieren.

Der Fonds gewichtet die einzelnen Anlageinstrumente je nach Marktlage. Er wurde am 3. Januar 2022 aufgelegt.

Es kann keine Zusage gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden.

Im Jahr 2023 war das Sondervermögen in Bezug auf seine Asset Allocation bis zum Monat Oktober zu ca. 80% in Investmentanteile (also andere Fonds) investiert, die ihrerseits überwiegend in Aktien investieren. Die übrigen Investitionen erfolgten in Fonds für Unternehmensanleihen.

Im Oktober wurde die indirekte Aktienquote durch die Reduzierung der erstgenannten Fonds auf bis zu ca. 75% heruntergefahren. Aufgrund der weiterhin attraktiven Aussichten für Anleihen wurde der Anteil in Fonds, die überwiegend in Unternehmensanleihen investieren, hingegen erhöht.

Die Investitionen des Sondervermögens erfolgten im gesamten Kalenderjahr in aktiv verwaltete Fonds, deren überwiegender Teil eine weltweite Streuung der Vermögenswerte vornimmt. Während zum Jahresbeginn noch 14 Fonds im Sondervermögen enthalten waren, wurde die Anzahl zur weiteren Diversifikation des Portfolios im Laufe des Jahres auf 16 erhöht.

Die ausgewählten Fonds entsprechen den Kriterien der Artikel 8 oder 9 der Offenlegungsverordnung und wurden einer detaillierten qualitativen Due-Diligence-Prüfung unterzogen, die auch die Integration von ESG-Aspekten umfasst.

Im Berichtszeitraum (01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023) haben die Anteilsklassen des Sondervermögens folgende Wertentwicklungen realisiert:

NACHHALTIGKEIT SELECT GLOBAL AD	9,36
NACHHALTIGKEIT SELECT GLOBAL AT	9,36
NACHHALTIGKEIT SELECT GLOBAL SD	10,45
NACHHALTIGKEIT SELECT GLOBAL VD	9,36
NACHHALTIGKEIT SELECT GLOBAL VT	9,36

### 2.) Grundstruktur des Fondsvermögens

Vermögensgegenstände	Anteil
Investmentanteile	99,11%
Bankguthaben	0,90%
Forderungen	0,05%
Verbindlichkeiten	-0,06%

#### a.) Größte Positionen des Investmentanteils

Länder	Anteil
Luxemburg	82,21%
Frankreich	11,74%
Irland	6,05%

### 3.) Wesentliche Quellen des Veräußerungsgeschäftes

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -3.715.877,16 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf diverse Wertpapiertransaktionen zurückzuführen.

### 4.) Wesentliche Risiken

Das Risikomanagement ermöglicht es, identifizierte Risiken mithilfe geeigneter Methoden und Modelle, die für die Fonds vorhanden sind, zu quantifizieren und zu begrenzen.

Für den Fonds Nachhaltigkeit Select Global werden folgende Risiken regelmäßig überwacht:

#### Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers können Verluste für das Sondervermögen entstehen, die auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere und deren Aussteller nicht ausgeschlossen werden können. Vor allem für Rentenpapiere bedeutet dies, dass das Risiko besteht, dass einzelne Emittenten der Verpflichtung zur Zahlung von Zinsen bis zur Rückzahlung nicht nachkommen können.

#### Marktpreisrisiko

Der Fonds Nachhaltigkeit Select Global war dem Marktpreisrisiko ausgesetzt. Hierbei handelt es sich um das Risiko eines wirtschaftlichen Verlusts aufgrund von Änderungen der Marktpreise, einschließlich Schwankungen der Marktpreise von kreditwürdigen Wertpapieren.

Insbesondere sind folgende Marktrisiken zu nennen:

#### Zinsänderungsrisiko

Durch sich ändernde Verzinsungen am Geld- oder Kapitalmarkt können Kursverluste bei bestehenden Kapitalanlagen entstehen. Anhand der durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer (Duration) lässt sich der Einfluss einer theoretischen Marktzinsänderung über alle Anleihelaufzeiten abschätzen. Je niedriger diese ist, desto geringer sind die Preisverluste bei einem ansteigenden Zinsniveau. Der Fonds Nachhaltigkeit Select Global partizipiert indirekt, durch die Anlagen in Fonds vom Zinsänderungsrisiko.

### **Währungsrisiko**

Vermögenswerte eines Investmentfonds werden in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt. Der Investmentfonds erhält die Rückzahlungen und Erträge aus diesen Anlagen in der jeweiligen Währung. Wenn der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung fällt, verringert sich der Wert des Investmentfonds.

Das Portfolio wird in der lokalen Währung Euro geführt und investiert in auf Euro lautende Instrumente.

Zum Ende des Berichtszeitraums enthält der Fonds Positionen in USD, die aber auf das Risiko bezogen zu vernachlässigen sind.

### **Kredit- und Kontrahentenrisiko**

Kreditrisiko im Zusammenhang mit möglichen Verlusten, die durch den Ausfall oder das Versäumnis Dritter entstehen, ihren Zahlungsverpflichtungen (Ausfallrisiko) nachzukommen, oder durch Wertänderungen, die auf Veränderungen des Bonitätsstatus des Emittenten oder auf die Erweiterung der Kreditspreads zurückzuführen sind (Spread-Verbreitungsrisiko).

Der Verlust eines Emittenten kann zu Verlusten für das Investmentvermögen führen, die auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere und ihrer Emittenten nicht auszuschließen sind. Insbesondere für Anleihen bedeutet dies, dass das Risiko besteht, dass einzelne Emittenten der Verpflichtung zur Zahlung von Zinsen bis zur Rückzahlung nicht nachkommen können.

Das Kontrahentenrisiko ist die Klasse des Kreditrisikos, die sich aus OTC-Derivate- und Brokerage-Beziehungen ergibt, bei denen bilaterale Verträge zwischen zwei privaten Kontrahenten geschlossen wurden.

Zum Ende des Berichtszeitraums enthielt der Fonds Nachhaltigkeit Select Global keine OTC-Positionen.

### **Liquiditätsrisiko**

Der Fonds ist folgenden Risiken ausgesetzt:

Das Marktliquiditätsrisiko ist mit der Unfähigkeit verbunden, die Position ohne wirtschaftlichen Verlust, Unannehmlichkeiten oder Risiken zu liquidieren. Die Kosten der Liquidität sind die Differenz zwischen Geld- und Briefkursen der Wertpapiere.

Das Finanzierungsliquiditätsrisiko bezieht sich auf die Unfähigkeit, zur Erfüllung der Verpflichtungen Mittel oder Sicherheiten zu beschaffen, die den primären Risikotreiber für das Ausfallrisiko darstellen.

### **Operationelle Risiken**

Die Verwaltung eines Fonds unterliegt grundsätzlich operativen Risiken. Wenn operationelle Risiken eintreten und weder der Administrator noch die Depotbank ein Verschulden trifft (z. B. im Fall höherer Gewalt), kann der Fonds Nachteile erleiden.

Die Geschäftsprozesse von Generali Investments Partners (wurde mit Wirkung zum 01.01.2024 auf die Generali Insurance Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio verschmolzen und umbenannt ab 01.01.2024 in Generali Asset Management S.p.A. SGR) sind so gestaltet, dass operationelle Risiken weitestgehend vermieden werden.

#### Angaben zur Offenlegungsverordnung

Gemäß Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukte sind im Anhang des Jahresberichts enthalten .

#### Wesentliche Änderung im Berichtszeitraum:

Die Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio wurde mit Wirkung zum 01.01.2024 auf die Generali Insurance Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio verschmolzen. Letztere wurde daraufhin ebenfalls mit Wirkung zum 01.01.2024 umbenannt in Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio.

#### Ukraine / Russland Konflikt

Mit dem Überfall Russlands am 24. Februar 2022 in der Ost-Ukraine, begann der aktuelle Ukraine / Russland Konflikt, welcher zu Wirtschaftssanktionen gegen Russland und anschließenden Gegensanktionen führte.

Der Angriff der russischen Armee auf die Ukraine führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten.

Aufgrund der Unsicherheit über die weitere Entwicklung des Angriffs sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

#### Israel / Hamas Konflikt

Mit dem Angriff der palästinensischen Terrororganisation Hamas auf israelisches Staatsgebiet am 07. Oktober 2023, begann die israelische Armee seine Gegenaktivitäten auf die Hamas, die weiterhin im Gange sind.

Aufgrund der Unsicherheit über die weitere Entwicklung des Konfliktes sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen nicht möglich.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es unmöglich die direkten Auswirkungen auf das Sondervermögen zu beurteilen.

# Nachhaltigkeit Select Global

## Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023

	Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		<b>215.752.708,32</b>	<b>100,06</b>
1. Investmentanteile		213.692.090,60	99,11
- Frankreich	25.096.249,24		11,64
- Irland	12.923.009,88		5,99
- Luxemburg	175.672.831,48		81,47
2. Forderungen		112.078,28	0,05
3. Bankguthaben		1.948.539,44	0,90
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		<b>-132.559,58</b>	<b>-0,06</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>		<b>215.620.148,74</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>

# Nachhaltigkeit Select Global

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>										
<b>Investmentanteile</b>										
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>										
LU2437558831	AGIF-All.Best Styles Gl.Eq.SRIFonds		ANT	13.262	1.257	0	EUR 1.143,060	15.159.261,72	7,03	
LU2696143077	Am.Fds-AF Emerg.Mark.Equ.FocusFonds		ANT	14.040	14.040	0	EUR 1.049,840	14.739.327,36	6,84	
LU2425458937	DWS Inv.- ESG Equity IncomeFonds		ANT	166.100	0	133.557	EUR 100,960	16.769.456,00	7,78	
LU2425458853	DWS Invest-SDG Global EquitiesFonds		ANT	143.688	52.000	58.724	EUR 102,860	14.779.747,68	6,85	
LU2360511021	Eur.Specialist IF-MG Su.Eu.Cr.Fonds		ANT	155.696	25.028	0	EUR 93,849	14.611.882,76	6,78	
LU2363200499	JPM Fds-US Sustain.Eq.FdFonds		ANT	75.997	98.846	90.003	USD 111,810	7.692.232,44	3,57	
LU2051469620	JPM.Fds-Em. Mkts Sust. Equ. FdFonds		ANT	77.512	157.407	79.895	EUR 107,220	8.310.829,99	3,85	
LU1529809490	JPMorgan Funds SICAV - Europe Sustainable Equity FundFonds		ANT	58.220	58.220	0	EUR 112,800	6.567.216,00	3,05	
LU1706108732	Nordea 1 SICAV - European Stars Equity FundFonds		ANT	56.244	0	19.376	EUR 160,352	9.018.815,39	4,18	
LU0985319473	Nordea 1 SICAV - Global Stars Equity FundFonds		ANT	52.900	0	7.514	EUR 200,945	10.630.001,08	4,93	
LU1811861431	Rob.CGF.-R.SAM Glob.SDG Cred.Fonds		ANT	314.593	82.438	0	EUR 102,020	32.094.777,86	14,88	
LU1140784502	Robeco QI Em.Mkts Sus.Act.Eq.Fonds		ANT	88.119	44.686	0	EUR 168,240	14.825.140,56	6,88	
LU1408525894	Robeco Sust.Global Stars Equ.Fonds		ANT	43.528	43.528	0	EUR 240,630	10.474.142,64	4,86	
FR0011288539	Sycamore Selection Credit FCPFonds		ANT	45.844	15.562	0	EUR 135,870	6.228.824,28	2,89	
FR0010971705	Sycamore Selection Responsible FCPFonds		ANT	38.096	3.523	9.404	EUR 495,260	18.867.424,96	8,75	
IE000XNUGI52	Well. Mgmt.Fds IE-Gl. Stew.FdShares		ANT	1.152.953	0	339.893	USD 12,382	12.923.009,88	5,99	
								<b>EUR</b>	<b>213.692.090,60</b>	<b>99,11</b>
								<b>EUR</b>	<b>213.692.090,60</b>	<b>99,11</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>										
<b>Bankguthaben, nicht verbrieft Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>										
<b>EUR-Guthaben bei:</b>										
Verwahrstelle		EUR		1.858.265,05			% 100,000	1.858.265,05	0,86	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
Verwahrstelle		USD		99.721,61			% 100,000	90.274,39	0,04	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
Forderungen aus Anteilzeichnungen		EUR		1.765,29			<b>EUR</b>	<b>112.078,28</b>	<b>0,05</b>	
Forderung aus Kickback Zahlungen		EUR		38.087,04				1.765,29	0,00	
Sonstige Forderungen		EUR		72.225,95				38.087,04	0,02	
		EUR						72.225,95	0,03	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>										
Verbindlichkeiten aus Anteilrückkäufen		EUR		-26.763,94			<b>EUR</b>	<b>-132.559,58</b>	<b>-0,06</b>	
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung		EUR		-105.795,64				-26.763,94	-0,01	
		EUR						-105.795,64	-0,05	
								<b>EUR</b>	<b>215.620.148,74</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>
<b>Fondsvermögen</b>										
<b>Nachhaltigkeit Select Global AD</b>										
<b>Anteiliges Fondsvermögen</b>										
								<b>EUR</b>	<b>476.885,13</b>	
								<b>EUR</b>	<b>93,34</b>	
								<b>STK</b>	<b>5.109</b>	
<b>Nachhaltigkeit Select Global AT</b>										
<b>Anteiliges Fondsvermögen</b>										
								<b>EUR</b>	<b>9.980.631,80</b>	
								<b>EUR</b>	<b>93,34</b>	
								<b>STK</b>	<b>106.933</b>	
<b>Nachhaltigkeit Select Global SD</b>										
<b>Anteiliges Fondsvermögen</b>										
								<b>EUR</b>	<b>187.865.710,69</b>	
								<b>EUR</b>	<b>94,88</b>	
								<b>STK</b>	<b>1.980.000</b>	
<b>Nachhaltigkeit Select Global VD</b>										
<b>Anteiliges Fondsvermögen</b>										
								<b>EUR</b>	<b>466.689,08</b>	
								<b>EUR</b>	<b>93,34</b>	
								<b>STK</b>	<b>5.000</b>	
<b>Nachhaltigkeit Select Global VT</b>										
<b>Anteiliges Fondsvermögen</b>										
								<b>EUR</b>	<b>16.830.232,04</b>	
								<b>EUR</b>	<b>93,35</b>	
								<b>STK</b>	<b>180.300</b>	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.





**Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich**  
für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	29.799,01	0,07
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	42.895,02	0,10
3. Sonstige Erträge	431.643,98	0,94
<b>Summe der Erträge</b>	<b>504.338,01</b>	<b>1,10</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahme	-522,08	0,00
2. Kostenpauschale	-1.291.643,54	-5,79
3. Sonstige Aufwendungen	-6.581,19	-0,02
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.298.746,81</b>	<b>-5,81</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-794.408,80</b>	<b>-4,71</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	1.069.178,12	2,32
2. Realisierte Verluste	-4.785.055,28	-10,42
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-3.715.877,16</b>	<b>-8,10</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-4.510.285,96</b>	<b>-12,81</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	26.716.124,85	49,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.632.408,26	-0,08
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>24.083.716,59</b>	<b>49,81</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>19.573.430,63</b>	<b>37,01</b>

**Entwicklung des Sondervermögens**

	2023 EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>186.675.922,09</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss (netto)		9.210.623,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	11.501.288,19	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.290.664,45	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		160.172,28
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		19.573.430,63
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	26.716.124,85	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-2.632.408,26	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>215.620.148,74</b>

**Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / Nachhaltigkeit Select Global AD**  
für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	66,13	0,013
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	95,21	0,019
3. Sonstige Erträge	957,99	0,188
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.119,33</b>	<b>0,219</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahme	-1,16	0,000
2. Kostenpauschale	-6.819,29	-1,335
3. Sonstige Aufwendungen	-14,59	-0,003
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-6.835,04</b>	<b>-1,338</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-5.715,71</b>	<b>-1,119</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	2.367,94	0,463
2. Realisierte Verluste	-10.626,99	-2,080
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-8.259,05</b>	<b>-1,617</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-13.974,76</b>	<b>-2,735</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	62.868,54	12,305
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-8.432,21	-1,650
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>54.436,33</b>	<b>10,655</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>40.461,57</b>	<b>7,920</b>
<b>Entwicklung des Sondervermögens</b>	<b>2023</b>	
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>430.940,26</b>	<b>0,00</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00	0,000
2. Mittelzufluss (netto)	5.366,94	0,000
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.498,48	0,000
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.131,54	-0,000
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	116,36	0,000
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	40.461,57	7,920
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	62.868,54	12,305
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-8.432,21	-1,650
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>476.885,13</b>	<b>0,00</b>
<b>Verwendung der Erträge des Sondervermögens</b>	<b>insgesamt</b>	<b>je Anteil <sup>1)</sup></b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>0,00</b>	<b>0,000</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-13.974,76	-2,735
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 2)	13.974,76	2,735
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>0,00</b>	<b>0,000</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,000
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

2) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres zzgl. Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / Nachhaltigkeit Select Global AT**  
für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.383,87	0,013
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	1.992,56	0,019
3. Sonstige Erträge	20.051,05	0,188
<b>Summe der Erträge</b>	<b>23.427,48</b>	<b>0,219</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahme	-24,31	0,000
2. Kostenpauschale	-142.719,36	-1,335
3. Sonstige Aufwendungen	-305,41	-0,003
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-143.049,08</b>	<b>-1,338</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-119.621,60</b>	<b>-1,119</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	49.557,74	0,463
2. Realisierte Verluste	-222.410,83	-2,080
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-172.853,09</b>	<b>-1,616</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-292.474,69</b>	<b>-2,735</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	715.448,46	6,691
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	260.031,65	2,432
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>975.480,11</b>	<b>9,122</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>683.005,42</b>	<b>6,387</b>

**Entwicklung des Sondervermögens**

	EUR	2023 EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>6.184.580,19</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss (netto)		3.070.595,65
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.360.128,56	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.289.532,91	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		42.450,54
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		683.005,42
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	715.448,46	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	260.031,65	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>9.980.631,80</b>

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-292.474,69	-2,735
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,000
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>-292.474,69</b>	<b>-2,735</b>

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / Nachhaltigkeit Select Global SD**  
für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	25.950,91	0,013
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	37.354,01	0,019
3. Sonstige Erträge	375.886,26	0,190
<b>Summe der Erträge</b>	<b>439.191,18</b>	<b>0,222</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahme	-454,65	0,000
2. Kostenpauschale	-894.847,39	-0,452
3. Sonstige Aufwendungen	-5.732,02	-0,003
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-901.034,06</b>	<b>-0,455</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-461.842,88</b>	<b>-0,233</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	931.366,66	0,470
2. Realisierte Verluste	-4.166.570,25	-2,104
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-3.235.203,59</b>	<b>-1,634</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-3.697.046,47</b>	<b>-1,867</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	24.806.489,79	12,529
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-3.333.466,28	-1,684
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>21.473.023,51</b>	<b>10,845</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>17.775.977,04</b>	<b>8,978</b>

**Entwicklung des Sondervermögens**

	EUR	2023 EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>170.089.733,65</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss (netto)		0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		0,00
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		17.775.977,04
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	24.806.489,79	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-3.333.466,28	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>187.865.710,69</b>

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>0,00</b>	<b>0,000</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.697.046,47	-1,867
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 2)	3.697.046,47	1,867
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>0,00</b>	<b>0,000</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,000
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

2) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres zzgl. Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / Nachhaltigkeit Select Global VD**  
für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	64,70	0,013
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	93,17	0,019
3. Sonstige Erträge	937,50	0,188
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.095,37</b>	<b>0,219</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahme	-1,14	0,000
2. Kostenpauschale	-6.673,40	-1,335
3. Sonstige Aufwendungen	-14,28	-0,003
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-6.688,82</b>	<b>-1,338</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-5.593,45</b>	<b>-1,119</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	2.317,28	0,463
2. Realisierte Verluste	-10.399,82	-2,080
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-8.082,54</b>	<b>-1,617</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-13.675,99</b>	<b>-2,735</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	62.221,75	12,444
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-8.614,98	-1,723
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>53.606,77</b>	<b>10,721</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>39.930,78</b>	<b>7,986</b>

**Entwicklung des Sondervermögens**

	EUR	2023 EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>426.758,30</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss (netto)		0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		0,00
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		39.930,78
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	62.221,75	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-8.614,98	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>466.689,08</b>

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>0,00</b>	<b>0,000</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-13.675,99	-2,735
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 2)	13.675,99	2,735
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>0,00</b>	<b>0,000</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,000
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

2) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres zzgl. Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / Nachhaltigkeit Select Global VT**  
für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.333,40	0,013
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	3.360,07	0,019
3. Sonstige Erträge	33.811,18	0,188
<b>Summe der Erträge</b>	<b>39.504,65</b>	<b>0,219</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahme	-40,82	0,000
2. Kostenpauschale	-240.584,10	-1,335
3. Sonstige Aufwendungen	-514,89	-0,003
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-241.139,81</b>	<b>-1,337</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-201.635,16</b>	<b>-1,118</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	83.568,50	0,463
2. Realisierte Verluste	-375.047,39	-2,080
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-291.478,89</b>	<b>-1,617</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-493.114,05</b>	<b>-2,735</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.069.096,31	5,930
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	458.073,56	2,541
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.527.169,87</b>	<b>8,470</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.034.055,82</b>	<b>5,735</b>

**Entwicklung des Sondervermögens**

	EUR	2023 EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>9.543.909,69</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss (netto)		6.134.661,15
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.134.661,15	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		117.605,38
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.034.055,82
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	1.069.096,31	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	458.073,56	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>16.830.232,04</b>

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

	insgesamt EUR	je Anteil <sup>1)</sup> EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-493.114,05	-2,735
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,000
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>-493.114,05</b>	<b>-2,735</b>

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre /Nachhaltigkeit Select Global AD  
Geschäftsjahr**

	<b>Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR</b>	<b>Anteilwert  EUR</b>
2023	476.885,13	93,34
2022	430.940,26	85,35
Tag der Auflage 03.01.2022	500.000,00	100,00

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre /Nachhaltigkeit Select Global AT  
Geschäftsjahr**

	<b>Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR</b>	<b>Anteilwert  EUR</b>
2023	9.980.631,80	93,34
2022	6.184.580,19	85,35
Tag der Auflage 03.01.2022	500.000,00	100,00

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre /Nachhaltigkeit Select Global SD  
Geschäftsjahr**

	<b>Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR</b>	<b>Anteilwert  EUR</b>
2023	187.865.710,69	94,88
2022	170.089.733,65	85,90
Tag der Auflage 03.01.2022	500.000,00	100,00

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre /Nachhaltigkeit Select Global VD  
Geschäftsjahr**

	<b>Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR</b>	<b>Anteilwert  EUR</b>
2023	466.689,08	93,34
2022	426.758,30	85,35
Tag der Auflage 03.01.2022	500.000,00	100,00

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre /Nachhaltigkeit Select Global VT  
Geschäftsjahr**

	<b>Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR</b>	<b>Anteilwert  EUR</b>
2023	16.830.232,04	93,35
2022	9.543.909,69	85,36
Tag der Auflage 03.01.2022	500.000,00	100,00

# Nachhaltigkeit Select Global

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

### Sonstige Angaben

#### Nachhaltigkeit Select Global AD

International Security Identification Number (ISIN)

DE000A2DU0U2

Anteilwert	EUR	93,34
Umlaufende Anteile	STK	5.109
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	5,00
Mindestanlagesumme	EUR	0,00
Pauschalgebühr	%	1,50
Ertragsverwendung		ausschüttend

#### Nachhaltigkeit Select Global AT

International Security Identification Number (ISIN)

DE000A2DU0S6

Anteilwert	EUR	93,34
Umlaufende Anteile	STK	106.933
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	5,00
Mindestanlagesumme	EUR	0,00
Pauschalgebühr	%	1,50
Ertragsverwendung		thesaurierend

#### Nachhaltigkeit Select Global SD

International Security Identification Number (ISIN)

DE000A3C6U09

Anteilwert	EUR	94,88
Umlaufende Anteile	STK	1.980.000
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	0,00
Mindestanlagesumme	EUR	50.000.000
Pauschalgebühr	%	0,50
Ertragsverwendung		ausschüttend

#### Nachhaltigkeit Select Global VD

International Security Identification Number (ISIN)

DE000A2DU0V0

Anteilwert	EUR	93,34
Umlaufende Anteile	STK	5.000
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	0,00
Mindestanlagesumme	EUR	400.000
Pauschalgebühr	%	1,50
Ertragsverwendung		ausschüttend

#### Nachhaltigkeit Select Global VT

International Security Identification Number (ISIN)

DE000A2DU0R8

Anteilwert	EUR	93,35
Umlaufende Anteile	STK	180.300
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	0,00
Mindestanlagesumme	EUR	400.000
Pauschalgebühr	%	1,50
Ertragsverwendung		thesaurierend

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

99,11

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,00

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2023 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs des Vortages, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2023 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag
Fremdwährungsumrechnung	auf Basis der Closing Spot-Kurse von WM Company / Reuters

### Gesamtkostenquote (in %)

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Nachhaltigkeit Select Global AD

1,95

Nachhaltigkeit Select Global AT

1,97

Nachhaltigkeit Select Global SD

0,96

Nachhaltigkeit Select Global VD

1,95

Nachhaltigkeit Select Global VT

1,99



**Transaktionskosten** **EUR** **0,00**

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

**Angaben zu den Kosten**

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

**Pauschalgebühren gem. § 101 (2) Nr. 2 KAGB**

Für alle Anteilklassen des Sondervermögens ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale (die „Pauschalgebühr“) in % des Inventarwerts in Höhe von bis zu 1,75% für alle Anteilklassen vereinbart. Es steht der Gesellschaft frei, für den Fonds oder für mehrere Anteilklassen eine niedrigere Pauschalgebühr zu berechnen oder von der Berechnung einer Vergütung abzusehen.

**An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen exkl. Ertragsausgleich:**

**Nachhaltigkeit Select Global AD**

Pauschalgebühren gem. § 101 (2) Nr. 2 KAGB (absolut, vor Ertragsausgleich)	EUR	6.777,78
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	EUR	142,33
Davon für die Verwahrstelle	EUR	121,54
Davon für Dritte	EUR	6.513,91

**Nachhaltigkeit Select Global AT**

Pauschalgebühren gem. § 101 (2) Nr. 2 KAGB (absolut, vor Ertragsausgleich)	EUR	124.399,63
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	EUR	2.573,79
Davon für die Verwahrstelle	EUR	2.269,50
Davon für Dritte	EUR	119.556,34

**Nachhaltigkeit Select Global SD**

Pauschalgebühren gem. § 101 (2) Nr. 2 KAGB (absolut, vor Ertragsausgleich)	EUR	892.704,95
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	EUR	56.240,41
Davon für die Verwahrstelle	EUR	48.027,53
Davon für Dritte	EUR	788.437,01

**Nachhaltigkeit Select Global VD**

Pauschalgebühren gem. § 101 (2) Nr. 2 KAGB (absolut, vor Ertragsausgleich)	EUR	6.685,95
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	EUR	140,41
Davon für die Verwahrstelle	EUR	119,90
Davon für Dritte	EUR	6.425,64

**Nachhaltigkeit Select Global VT**

Pauschalgebühren gem. § 101 (2) Nr. 2 KAGB (absolut, vor Ertragsausgleich)	EUR	188.557,95
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	EUR	3.959,72
Davon für die Verwahrstelle	EUR	3.381,47
Davon für Dritte	EUR	181.216,76

**In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:**

- a) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens sowie der Abwehr von gegen die Gesellschaft zu Lasten des Fonds erhobenen Ansprüchen;
  - b) Kosten der Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, mit Ausnahme der Kosten für Informationen bei Fondsverschmelzungen sowie der Kosten von Informationen über Maßnahmen im Zusammenhang von Anlagegrenzverletzungen oder Berechnungsfehlern bei der Anteilwertermittlung;
  - c) Kosten für Rechts- und Steuerberatung im Hinblick auf den Fonds;
  - d) Im Zusammenhang mit den an die Gesellschaft und die Verwahrstelle zu zahlenden Vergütungen sowie den vorstehend genannten Aufwendungen anfallende Steuern einschließlich der im Zusammenhang mit der Verwaltung und Verwahrung entstehenden Steuern;
  - e) Im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten.
- Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Das Sondervermögen hat im Geschäftsjahr folgende Investmentanteile mit ihren entsprechenden Verwaltungsvergütungen gehalten:

LU2437558831	AGIF-All.Best Styles Gl.Eq.SRIFonds	0,45%
LU2337295070	Allianz Glo.Invest.F-Pos.Chan.Fonds	0,49%
LU2696143077	Am.Fds-AF Emerg.Mark.Equ.FocusFonds	0,49%
LU1883322932	Amundi Fds-Gl Eq.Sustain.Inc.Fonds	0,71%
LU2425458937	DWS Inv.- ESG Equity IncomeFonds	0,41%
LU2425458853	DWS Invest-SDG Global EquitiesFonds	0,41%
LU2360511021	Eur.Specialist IF-MG Su.Eu.Cr.Fonds	0,14%
LU2363200499	JPM Fds-US Sustain.Eq.FdFonds	0,41%
LU2051469620	JPM.Fds-Em. Mkts Sust. Equ. FdFonds	1,01%
LU2184876295	JPM.Fds-Em. Mkts Sust. Equ. FdFonds	0,86%
LU1529809490	JPMorgan Funds SICAV - Europe Sustainable Equity FundFonds	0,49%
LU1706108732	Nordea 1 SICAV - European Stars Equity FundFonds	0,93%
LU0985319473	Nordea 1 SICAV - Global Stars Equity FundFonds	0,93%
LU1811861431	Rob.CGF.-R.SAM Glob.SDG Cred.Fonds	0,53%
LU1140784502	Robeco QI Em.Mkts Sus.Act.Eq.Fonds	0,77%
LU1408525894	Robeco Sust.Global Stars Equ.Fonds	1,01%
FR0011288539	Sycomore Selection Credit FCPFonds	0,60%
FR0010971705	Sycomore Selection Responsible FCPFonds	2,00%
IE000XNUGI52	Well. Mgmt.Fds IE-Gl. Stew.FdShares	0,40%

**Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung**

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

**Angaben zu den sonstigen Erträgen (exklusive Ertragsausgleich)**

In den sonstigen Erträgen sind Zahlungen aus Kickback Agreements in Höhe von EUR 423.439,69 gutgeschrieben.

**Angaben zu den sonstigen Aufwendungen (exklusive Ertragsausgleich)**

In den sonstigen Aufwendungen sind Steuern und Anlageberatungskosten in Höhe von EUR -6.500,26 enthalten.

**Wesentliche Änderungen**

Die Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio wurde mit Wirkung zum 01.01.2024 auf die Generali Insurance Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio verschmolzen. Letztere wurde daraufhin ebenfalls mit Wirkung zum 01.01.2024 umbenannt in Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio.

**Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte**

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Regelmäßige Offenlegung für die in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a genannten Finanzprodukte der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6, erster Absatz der Verordnung (EU) 2020/852

**Name des Produkts:**  
Nachhaltigkeit Select Global

**Unternehmenskennung:**  
52990091JZB5XGLR0Q15

### Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält.

Diese Verordnung enthält kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten.

Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

#### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wird damit ein **Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen** mit einem Umweltziel getätigt: \_\_\_%

Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben**, und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 65,70 % an nachhaltigen Investitionen.

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wird damit ein **Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_\_%

Es werden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben**, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Mit Nachhaltigkeits-indikatoren wird gemessen, wie die durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

## 1 - Inwieweit wurden die durch dieses Finanzprodukt geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds fördert ökologische und soziale Merkmale gemäß Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 (die "SFDR-Verordnung" - Sustainable Finance Disclosure Regulation), hat aber keine nachhaltige Anlage zum Ziel. Darüber hinaus wird in einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen im Sinne der SFDR zu investiert.

Der Fonds investiert im Wesentlichen in ein diversifiziertes Portfolio von Zielfonds, die ökologische und/oder soziale Merkmale gemäß Artikel 8 fördern - welche einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen haben können - oder die ein nachhaltiges Anlageziel gemäß Artikel 9 der SFDR haben.

Während des Berichtszeitraums investierte der Fonds nur in andere Fonds, die gemäß Artikel 8 und 9 der SFDR eingestuft sind. Die Fondsmanager wählten die Zielfonds auf der Grundlage einer detaillierten qualitativen Due-Diligence-Prüfung des Anlageprozesses aus, die auch die Integration von ESG-Aspekten umfasst. Im Rahmen dieser Due-Diligence-Prüfung wird die für die Verwaltung der Zielfonds verantwortliche Kapitalverwaltungsgesellschaft auf ihre generelle Fähigkeit, verantwortungsvolle Investitionen zu tätigen, untersucht. Darüber hinaus wird für die einzelnen Zielfonds eine detaillierte Analyse in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte durchgeführt. Dabei werden verschiedene Kriterien in 20 separaten Bereichen bewertet, von denen sich 10 Bereiche auf die Anlageverwaltungsgesellschaft und weitere 10 auf den spezifischen Zielfonds beziehen. Die Auswahl eines Zielfonds ist nur möglich, wenn die Kriterien in mindestens 10 von 20 Bereichen und gleichzeitig in mindestens 5 von 10 Bereichen in Bezug auf den spezifischen Zielfonds erfüllt sind.

Es wurde kein Index als Referenzwert für die Erreichung der geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale festgelegt.

Der Fonds investiert nicht in Derivate.

### ■ Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der ESG-Ansatz deckte 99,11 % der Investitionen des Fonds ab.

Bezogen auf die ausgewählten und zum 31. Dezember 2023 im Portfolio befindlichen Fonds und die zugehörigen Vermögensverwalter zeigt die folgende Tabelle die Entwicklung der jeweiligen Nachhaltigkeitsindikatoren zu diesem Zeitpunkt:

ISIN	Zielfonds	Scoring Asset Management Gesellschaft	Scoring Zielfonds (Anforderung > 5)	Insgesamt (Anforderung > 10)
LU2437558831	Allianz Best Styles Global Eq SRI WT3EUR	6	8	14
LU2696143077	Amundi Fds Glb Eq Sust Inc I19 EUR C	6	6	12
LU2425458937	DWS Invest ESG Equity Income IC250	7	8	15
LU2425458853	DWS Invest SDG Global Equities IC250	7	8	15
LU2051469620	JPM Emerging Markets Sus Eq I Acc EUR	6	8	14
LU1529809490	JPM Europe Sustainable Equity S2(acc)EUR	6	5	11
LU2363200499	JPM US Sustainable Equity S2 Acc USD	6	7	13
LU2360511021	M&G Sust Eurp Crdt Invmt EI EUR Acc	8	8	16
LU1706108732	Nordea 1 - European Stars Equity BI EUR	10	9	19
LU0985319473	Nordea 1 - Global Stars Equity BI EUR	10	9	19
LU1140784502	Robeco QI EM Sustainable Active Eqs I €	8	7	15
LU1408525894	Robeco Sustainable Gbl Stars Eqs IL EUR	8	7	15
LU1811861431	RobecoSAM Global SDG Credits IH €	8	7	15
FR0011288539	Sycomore Sélection Crédit X	9	9	18
FR0010971705	Sycomore Sélection Responsable I	9	10	19
IE000XNUGI52	Wellington Global Stewards USD E Acc	5	7	12

- Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Fonds investierte über seine Zielfonds, die verschiedene nachhaltige Anlageziele verfolgen, in einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen:

- Ausrichtung an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs);
- eines oder mehrere der in der EU-Taxonomie definierten Umweltziele (Eindämmung des Klimawandels, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Nutzung und Schutz der Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung und/oder Schutz und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme) (ohne dass diese Ziele vollständig mit der EU-Taxonomie übereinstimmen müssen); und/oder
- Soziale Ziele wie menschenwürdige Arbeit (z.B. Förderung der Vereinigungsfreiheit/Tarifverhandlungen, Gewährleistung existenzsichernder Löhne, Verbesserung von Gesundheit und Sicherheit und/oder Gewährleistung von Gleichheit und Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz), angemessener Lebensstandard und Wohlergehen (z.B. Zugang zu Grundbedürfnissen wie Gesundheitsversorgung, Wohnraum, Nahrung und Bildung und/oder Bereitstellung gesunder, sicherer und langlebiger Produkte) und/oder integrative und nachhaltige Gemeinschaften und Gesellschaften (z.B. Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen, Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und/oder Unterstützung benachteiligter Gemeinschaften).

Der Beitrag der Investitionen der Zielfonds zu diesen nachhaltigen Anlagezielen wurde auf der Grundlage der vom jeweiligen Zielfonds festgelegten Nachhaltigkeitsindikatoren und Verfahren gemessen. Diese können sich unter anderem auf die von einem Unternehmen, in das investiert wird, angebotenen Produkte und Dienstleistungen, auf spezifische, durch die Investition finanzierte Projekte, auf den betrieblichen Fußabdruck des Unternehmens, in das investiert wird, und/oder auf einen Vergleich mit Unternehmen einer geeigneten Vergleichsgruppe stützen.

Im Rahmen der Due-Diligence-Prüfung für jeden Zielfonds, der nachhaltige Anlagen tätigt, wird der Anlageverwalter die Verfahren und die Methodik für die Klassifizierung nachhaltiger Anlagen bewerten, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft angewandt werden, die diesen Zielfonds verwaltet.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt teilweise getätigt hat, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich geschadet?**

Der Fonds investiert in Zielfonds, die gemäß der SFDR als Artikel 8-Fonds - die einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen haben können - und als Artikel 9-Fonds eingestuft sind.

Im Rahmen der Due-Diligence-Prüfung für die Zielfonds, die nachhaltige Investitionen tätigen, wird der Fondsmanager beurteilen, ob die Kapitalverwaltungsgesellschaften dieser Zielfonds sicherstellen, dass die nachhaltigen Anlagen keinem ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziel (DNSH) erheblich schaden, indem sie (i) die wichtigsten negativen Auswirkungen ihrer Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) auf der Grundlage der in Tabelle 1 Anhang I der

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten negativen

Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Faktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Delegierten Verordnung 2022/1288 der Kommission (SFDR RTS) (PAI-Indikatoren) dargelegten Indikatoren berücksichtigen und (ii) die Übereinstimmung mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sicherstellen.

✓ **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?"**

Zielfonds, die gemäß SFDR als Artikel 8 mit einem Mindestanteil nachhaltiger Anlagen und als Artikel 9 eingestuft sind, erheben nach bestem Bemühen Daten zu den oben definierten PAI-Indikatoren und wenden verschiedene Screening- und Bewertungsverfahren an, um festzustellen, ob nachhaltige Anlagen Engagements in Unternehmen umfassen, die die Anlageverwaltungsgesellschaft des Zielfonds auf der Grundlage von Schwellenwerten, Rankings oder Punktzahlen, die von dieser Anlageverwaltungsgesellschaft angewandt werden, für schädlich hält. Das Screening zielt unter anderem darauf ab, Unternehmen zu identifizieren und von der Einstufung als nachhaltige Anlagen auszuschließen, die beispielsweise an der Herstellung umstrittener Waffen beteiligt sind, internationalen Sanktionen unterliegen oder sich in erheblichem Maße für fossile Energieträger engagieren.

✓ **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?"**

Zielfonds, die nachhaltige Investitionen tätigen, werden ihre nachhaltigen Investitionen an den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen ausrichten. Diese internationalen Standards werden zusammen mit den Grundsätzen des UN Global Compact von den für die Verwaltung der jeweiligen Zielfonds verantwortlichen Investmentgesellschaften als Referenz für die DNSH-Bewertung herangezogen, unter anderem durch die Anwendung von Ausschlüssen oder die Verwendung von Rating- oder Scoring-Systemen.<sup>1</sup>

*Die EU-Taxonomie legt den Grundsatz fest, dass Investitionen, die sich an der Taxonomie orientieren, die Ziele der EU-Taxonomie nicht wesentlich beeinträchtigen dürfen, und wird von spezifischen EU-Kriterien begleitet.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ („Do no significant harm“) gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Anlagen, die den Unionskriterien für ökologisch nachhaltige*

<sup>1</sup> Die Bewertung kann erst nach der Veröffentlichung der jährlichen SFDR-Berichte 2023 für die Zielfonds durchgeführt werden. Da die SFDR-Berichte 2023 für die Zielfonds noch nicht vorliegen, wird die Bewertung zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt und in den folgenden Jahresbericht aufgenommen.

*Wirtschaftstätigkeiten Rechnung tragen. Die Anlagen, die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegen, berücksichtigen die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht. Auch alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen die ökologischen und sozialen Ziele nicht wesentlich beeinträchtigen.*



## **2 - Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Durch die Ausschlussrichtlinien und den ESG-Managementprozess berücksichtigt der Fonds die folgenden wesentlichen negativen Auswirkungen (PAI), die in der Delegierten Verordnung (UE) 2022/1288 der Europäischen Kommission aufgeführt sind (jede PAI-Nummer in Klammern entspricht der PAI-Nummer der Verordnung):

Während des Berichtszeitraums wählten die Anlageverwalter Zielfonds auf der Grundlage einer Due-Diligence-Prüfung des Anlageprozesses aus, die die Integration von ESG-Aspekten beinhaltet. Im Rahmen dieser Due-Diligence-Prüfung wird die für die Verwaltung der Zielfonds verantwortliche Kapitalverwaltungsgesellschaft auf ihre Ausschlusspolitik der folgenden PAI untersucht

- **Treibhausgasemissionen:**
  - (# 4) Exposition gegenüber Unternehmen, die in den folgenden Sektoren für fossile Brennstoffe tätig sind: Kohle, Teersande sowie nicht-konventionelles Öl und Gas.
  
- **Soziale und persönliche Fragen:**
  - (#10) Verstoß gegen die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und gegen das Verzeichnis der Grundsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen;
  - (#14) Exposition gegenüber kontroversen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische oder biologische Waffen).



## **3 - Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?**

Die Liste enthält die Anlagen, die den größten Anteil an den Anlagen des Finanzprodukts während des Referenzzeitraums (01/01/2023 bis 31/12/2023) ausmachen.

Bei den Anlagen handelt es sich um Zielfonds, die nicht auf einen bestimmten Sektor oder ein bestimmtes Land beschränkt sind.

Der Prozentsatz der verwalteten Vermögenswerte wurde als Mittelwert der Anlagen am Ende jedes Quartals des Berichtszeitraums berechnet.

Zum 31.12.2023 sind die wichtigsten Anlagen des Portfolios die folgenden:



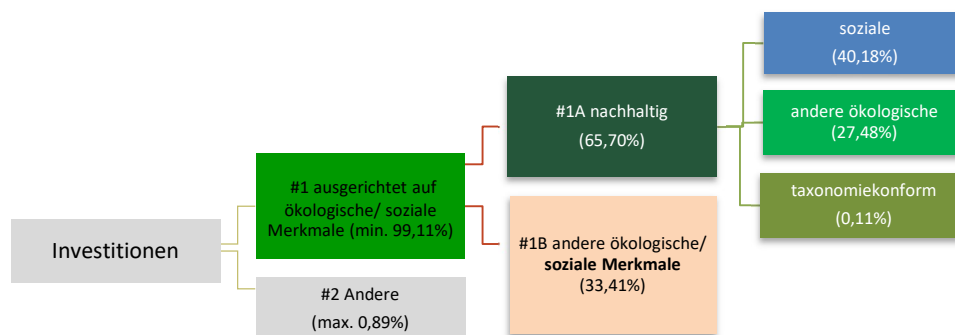
	Investitionen	% AUM	Kumulativ %	Länder
1	RCGF ROBECOSAM GLO SDG-IH EU	12.16%	12.16%	LU
2	DWS INVEST- ESG EQ IN-IC250	11.35%	23.51%	LU
3	SYCOMORE SELECTION RESPONS-I	10.41%	33.91%	FR
4	WELLINGTON GL STEWARDS-USDEAC	7.34%	41.25%	IE
5	ALLIANZ-BE STY SRI GB EQ-WT3	6.60%	47.85%	LU
6	DWS INV-SDG GBL EQTIES-IC250	6.06%	53.91%	LU



Asset Allocation beschreibt den Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte

#### 4 - Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

- Wie sah die Vermögensallokation aus?



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt werden.<sup>2</sup>

**#2 Sonstige** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an den ökologischen oder sozialen Merkmalen ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen gelten.

Die Kategorie **#1 ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst:

- Die Unterkategorie **#1A nachhaltig** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen. Einige Investitionen können taxonomiekonform sein, andere ökologische und soziale Merkmale umfassen, sodass Dopplungen möglich sind.
- Die Unterkategorie **#1B andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen gelten.

<sup>2</sup> Berechnung auf der Grundlage der Gewichtung der Anlagen im letzten NAV des Fonds (insgesamt 99,11%).

Die Angaben zum Zielfonds basierten auf:

- für das Jahresende gemeldete Daten (20,75% des NIW)
- Daten, die für Zeitpunkte vor dem Jahresende gemeldet wurden (56,70 % des NIW, davon 37,09 % für den Monat Dezember)
- Informationen über Mindestinvestitionen oder geplante Investitionen (21,66% des NIW)

▪ In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Bei den Anlagen handelt es sich um Zielfonds, die nicht auf einen bestimmten Sektor beschränkt sind.



**5 - Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, in "nachhaltige Anlagen" im Sinne der Taxonomie-Verordnung zu investieren. 0,11 % der nachhaltigen Investitionen mit ökologischer Zielsetzung wurden mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht.

Eine weitere Aufteilung auf Sektoren erfolgt nicht.

▪ Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die der EU-Taxonomie entsprechen?<sup>3</sup>

Ja

In fossilem Gas

In Kernenergie

Nein

Um der EU-Taxonomie zu entsprechen, umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** Emissionsbegrenzungen und die Umstellung auf vollständig erneuerbare Energie oder kohlenstoffarme Brennstoffe bis Ende 2035. Für die **Kernenergie** umfassen die Kriterien umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

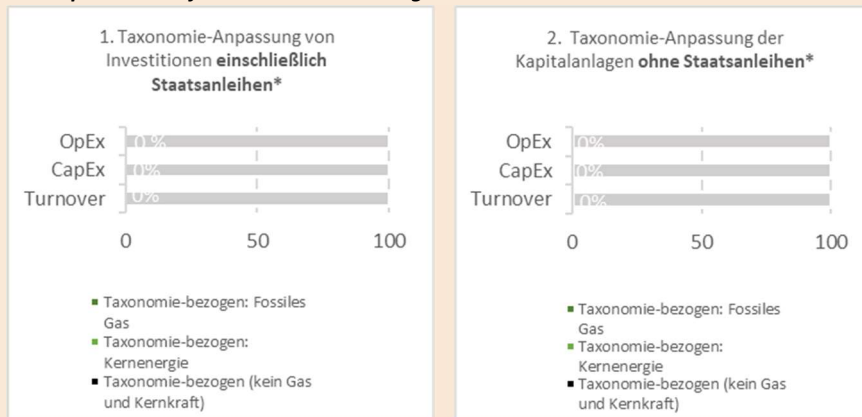
**Ermöglichende Tätigkeiten** versetzen andere Tätigkeiten unmittelbar in die Lage, einen wesentlichen Beitrag zu einem Umweltziel zu leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine kohlenstoffarmen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die der besten Leistung entsprechen

Die auf die Taxonomie ausgerichteten Aktivitäten werden als Anteil ausgedrückt:

- Der Umsatz spiegelt die "Umweltfreundlichkeit" der Unternehmen, in die investiert wird, wider.

*Die nachstehenden Diagramme zeigen in grüner Farbe den Prozentsatz der Anlagen, die an die EU-Taxonomie angepasst wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Anpassung von Staatsanleihen\* gibt, zeigt das erste Diagramm die Taxonomie-Anpassung in Bezug auf alle Anlagen des Finanzprodukts einschließlich Staatsanleihen, während das zweite Diagramm die Taxonomie-Anpassung nur in Bezug auf die Anlagen des Finanzprodukts außer Staatsanleihen zeigt.*



<sup>3</sup> Tätigkeiten im Bereich der fossilen Gase und/oder der Kernenergie sind nur dann mit der EU-Taxonomie vereinbar, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("climate change mitigation") beitragen und keines der Ziele der EU-Taxonomie wesentlich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-Taxonomie-konforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich der fossilen Gase und der Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission dargelegt.

- Die Investitionsausgaben (CapEx) zeigen die grünen Investitionen, die von den Unternehmen, in die investiert wird, getätigt werden und für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevant sind.

- Die operativen Ausgaben (OpEx) spiegeln die grünen operativen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen wider.

**\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.**

▪ **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Da sich der Fonds nicht zu "nachhaltigen Investitionen" im Sinne der Taxonomieverordnung verpflichtet, wird der Mindestanteil der Investitionen in Übergangs- und Ermöglichungsmaßnahmen im Sinne der Taxonomieverordnung ebenfalls auf 0 % festgelegt.

▪ **Wie hat sich der Prozentsatz der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie übereinstimmen, im Vergleich zu früheren Berichtszeiträumen entwickelt?**

- Nicht anwendbar -



sind nachh

altige Investitionen mit ökologischer Zielsetzung, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

**6 - Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

27,48 % der nachhaltigen Investitionen verfolgten ein Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie übereinstimmt.



**7 - Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

40,18 % der nachhaltigen Investitionen verfolgten die oben beschriebenen sozialen Ziele.



**8 - Welche Investitionen fielen, unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die Kategorie #2 Sonstige umfasst sowohl direkte Anlagen in Finanzinstrumente oder Barmittel zu Liquiditätszwecken aus dem Anlageuniversum, für die keine ESG-Bewertung ermittelt werden konnte, als auch indirekte Anlagen in Zielfonds, für die keine ESG-Bewertung durchgeführt werden konnte.

Für diese Investitionen werden keine Mindestumwelt- oder Sozialschutzmaßnahmen angewandt.



**9 - Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Um die in Absatz 1 dieses Anhangs erläuterten ökologischen und sozialen

Merkmale zu erfüllen, hat der Vermögensverwalter Folgendes getan:

Bei Investitionen in Zielfonds investiert der Fonds nur in Fonds, die gemäß SFDR als Artikel 8 und 9 eingestuft sind, und wählt Zielfonds auf der Grundlage einer detaillierten qualitativen Due-Diligence-Prüfung des Investitionsprozesses aus, die die Integration von ESG-Aspekten umfasst. Die SFDR-Klassifizierung des Fonds wird dann auf monatlicher Basis überwacht. Während des Berichtszeitraums wurden keine Zielfonds aufgrund einer Neueinstufung desinvestiert. Im Rahmen dieser Due-Diligence-Prüfung, wird die für die Verwaltung der Zielfonds verantwortliche Kapitalverwaltungsgesellschaft auf ihre allgemeine Fähigkeit zur Durchführung verantwortungsvoller Investitionen untersucht.

Darüber hinaus wurde eine detaillierte Analyse der Nachhaltigkeitsaspekte für die einzelnen Zielfonds durchgeführt. Dabei werden verschiedene Kriterien in 20 separaten Bereichen bewertet, von denen sich 10 Bereiche auf die Kapitalverwaltungsgesellschaft und weitere 10 auf den jeweiligen Zielfonds beziehen. Die Auswahl eines Zielfonds war nur möglich, wenn die Kriterien in mindestens 10 von 20 Bereichen und gleichzeitig in mindestens 5 von 10 Bereichen in Bezug auf den spezifischen Zielfonds erfüllt sind. Diese Due-Diligence-Prüfung wird alle 3 Jahre oder auf Ad-hoc-Basis erneuert.

Der Fonds investierte über seine Zielfonds, die verschiedene nachhaltige Anlageziele verfolgten, in einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen.



Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihnen geförderten ökologischen oder sozialen Eigenschaften erreicht.

## 10 - Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert für die Erreichung der geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale festgelegt.

- **Wie unterscheidet sich die Referenzbenchmark von einem breiten Marktindex?**  
- Nicht anwendbar -
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, um die Übereinstimmung der Referenzbenchmark mit den geförderten ökologischen oder sozialen Merkmalen zu bestimmen?**  
- Nicht anwendbar -
- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zur Referenzbenchmark entwickelt?**  
- Nicht anwendbar -
- **Wie hat sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex entwickelt?**  
- Nicht anwendbar -

## Vergütung

Für das Geschäftsjahr 2023 hat die Gesellschaft ihre Vergütungspolitik genehmigt. Die Grundsätze der Vergütungspolitik von Generali Investments Partners S.p.A. - Società di Gestione del Risparmio (wurde mit Wirkung zum 01.01.2024 auf die Generali Insurance Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio verschmolzen. Letztere wurde daraufhin ebenfalls mit Wirkung zum 01.01.2024 umbenannt in Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio) sind in der "Vergütungspolitik" festgelegt, die vom Verwaltungsrat und der Gesellschafterversammlung der SGR am 22.06.2023 bzw. 03.07.2023 genehmigt wurde.

Die Grundsätze der Vergütungspolitik sind auf europäischer Ebene in Anhang II der Richtlinie 2011/61/EU (sog. AIFM-Richtlinie) sowie in der Richtlinie 2009/65/EU (sog. OGAW-Richtlinie) und den nachfolgenden Änderungen und auf italienischer Ebene in der Durchführungsverordnung zu den Artikeln 4undecies und 6, Absatz 1, Buchstaben b) und c-bis) des TUF der Bank von Italien (nachfolgend die "Verordnung der Bank von Italien"), die zuletzt am 23. Dezember 2022 aktualisiert wurde und in Bezug auf die Vergütungspolitik und -systeme, die nach dem 1. Januar 2023 genehmigt wurden, wirksam ist, detailliert aufgeführt.

Bei der Ausarbeitung der Vergütungspolitik der Gesellschaft wurden auch die Bestimmungen der Artikel 16, 23 und 24 der Richtlinie 2014/65/EU "Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente" (MiFID II) und Artikel 27 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 in Bezug auf die Vergütungspolitik und -praxis für Wertpapierdienstleistungen berücksichtigt.

Die beschriebene Verordnung über die Vergütungs- und Anreizpolitik und -praxis trägt auch den auf europäischer Ebene entwickelten Leitlinien Rechnung, einschließlich der ESMA-Leitlinien Nr. 2013/232 vom 3. Juli 2013 und Nr. 2016/411 vom 31. März 2016 über eine solide Vergütungspolitik gemäß der AIFM-Richtlinie bzw. der OGAW-Richtlinie und übernimmt die Bestimmungen zur Integration von Nachhaltigkeitsrisiken gemäß der EU-Verordnung 2019/2088 vom 27. November 2019 über die Offenlegung von Informationen zur Nachhaltigkeit im Finanzdienstleistungssektor (Sustainable Finance Disclosures Regulation - SFDR).

Die Verordnung der Bank von Italien hat auch den Grundsatz der Geschlechtsneutralität der Vergütungspolitik integriert und setzt die EBA-Leitlinien um (Leitlinien für eine solide Vergütungspolitik im Rahmen der Richtlinie 2013/36/EU - Abs. 23-27 - 2. Juli 2021), die vorsehen, dass die Vergütungspolitik geschlechtsneutral ist und zur vollständigen Gleichstellung der Geschlechter beiträgt.

### Quantitative Informationen

Gemäß Artikel 107 der Delegierten Verordnung (EU) 231/2013 und unter Bezugnahme auf die letzte verfügbare Situation wird festgestellt, dass zum 31.12.2023:

- Das direkte und abgeordnete Personal der Gesellschaft besteht aus 122 Einheiten, wobei die durchschnittliche Anzahl im Jahr 2023 bei 116 Einheiten liegt;
- Die Gesamtbruttovergütung des Personals der Gesellschaft, abzüglich anderer Komponenten, beläuft sich auf 15.744.888 Euro, davon 11.151.531 Euro als feste Komponente und 4.593.356 Euro als variable Komponente für das Geschäftsjahr 2023;
- Die Gesamtbruttovergütung des Personals der Gesellschaft, einschließlich des "identifizierten Personals", das an der Verwaltung der Fonds beteiligt ist, beläuft sich abzüglich anderer Komponenten auf 6.944.331 Euro, davon 4.916.629 Euro als feste Komponente und 2.027.703 Euro als variable Komponente für das Geschäftsjahr 2023, aufgeteilt in 49 Einheiten;
- In Bezug auf das "identifizierte Personal", das an der Verwaltung der Fonds beteiligt ist, d.h. das Personal, dessen berufliche Tätigkeit sich erheblich auf das Risikoprofil der Verwaltungsgesellschaft und/oder des Fonds auswirkt oder auswirken kann, wird darauf hingewiesen, dass die Anzahl der zu berücksichtigenden Einheiten 8 beträgt, darunter:

- 2 Angestellte der SGR - die für die Zwecke der Berichterstattung in Anhang IV.6.2 Abschnitt VII.3, Exekutivdirektoren und leitende Angestellte, berücksichtigt werden - , deren Brutto-Gesamtvergütung für das Geschäftsjahr 2023 370.000 Euro beträgt, davon 248.000 Euro für die feste Komponente und 122.000 Euro für die variable Komponente;

- 6 Angestellte der SGR - die für die Zwecke der Berichterstattung als Anhang IV.6.2 Abschnitt VII.3, sonstiges Personal, betrachtet werden - deren Brutto-Gesamtvergütung für das Geschäftsjahr 2023 1.638.264 Euro beträgt, davon 1.033.968 Euro für die feste Komponente und 604.296 Euro für die variable Komponente.

Für die Verwaltung des Nachhaltigkeit Select Global Fund entsprechen die Unternehmensstrukturen 0,45 Einheiten, ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten, deren Brutto-Gesamtvergütung 0,40 % der Brutto-Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft beträgt. Daher beträgt die Brutto-Gesamtvergütung, die das Unternehmen im Laufe des Jahres an das Personal zahlt, einschließlich der „identifizierten Mitarbeiter“, die an der Verwaltung des spezifischen Nachhaltigkeit Select Global Fonds beteiligt sind, 62.406 Euro, aufgeteilt in die feste Komponente in Höhe von 44.504 Euro und in der geschätzten variablen Komponente in Höhe von 17.903 Euro.

Es sei ferner darauf hingewiesen, dass zum 31.12.2023 keine Leistungsprämie aus einem Fonds an ein Mitglied des Personals gezahlt wurde.

### Qualitative Informationen über die Methoden zur Berechnung der Vergütung und andere Aspekte

Die Vergütungspolitik des Unternehmens, die in Übereinstimmung mit den Leitlinien und internen Richtlinien der Gruppe festgelegt wurde, basiert auf den folgenden Grundsätzen, die die Vergütungsprogramme und die daraus resultierenden Maßnahmen leiten:

- Gerechtigkeit und Kohärenz der Vergütung in Bezug auf die übertragenen Verantwortlichkeiten und die nachgewiesenen Fähigkeiten;
- Ausrichtung an den Strategien des Unternehmens, den verwalteten Vermögenswerten und den Investoren sowie Schaffung eines langfristigen und nachhaltigen Werts für alle Beteiligten
- Wettbewerbsfähigkeit im Hinblick auf Marktpraktiken und -trends;
- Valorisierung von Verdiensten und langfristigen Leistungen im Hinblick auf nachhaltige Ergebnisse, Verhalten und Respekt für die Werte der Gruppe
- Klare Unternehmensführung und Einhaltung des regulatorischen Rahmens.

Die Vergütungspolitik des Unternehmens ist darauf ausgerichtet, Mitarbeiter anzuziehen, zu halten und zu motivieren, ohne unangemessene Risikobereitschaft zu fördern, und steht im Einklang mit den in der Geschäftsstrategie dargelegten Zielen:

- ein angemessenes Gleichgewicht zwischen variablen und festen Bestandteilen;
- ein angemessener Zusammenhang zwischen der Vergütung und der Leistung des Einzelnen und des Unternehmens;
- ein System zur Leistungsbewertung, das mit dem festgelegten Risikoprofil vereinbar ist.

Die Aufnahme spezifischer Ziele zur Unterstützung der im Aktionsplan zu Klima- und Umweltrisiken festgelegten Prioritäten und spezifischer Indikatoren im Zusammenhang mit den internen Vorschriften für die Verwaltung verantwortungsvoller Investitionen bestätigen die Übereinstimmung der Vergütungspolitik mit den Bestimmungen zur Risikointegration der Nachhaltigkeit in Investitionsentscheidungen, sowohl unter dem Gesichtspunkt der individuellen Leistung als auch der Angleichung und des Schutzes der Interessen von Investoren und Stakeholdern.

Die Vergütungspolitik des Unternehmens unterstützt die Verpflichtung der Gruppe, das geschlechtsspezifische Lohngefälle strukturell zu verringern und das Ziel der Beseitigung des gleichen Lohngefälles im Strategiezyklus 2022-2024 zu unterstützen. Im Einklang mit diesem Ziel und im Einklang mit der Verordnung und internationalen Best Practices hat sich das

Unternehmen verpflichtet, die Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern zu fördern, indem es gezielte Maßnahmen zur Überwachung des Geschlechtergleichgewichts, des geschlechtsspezifischen Lohngefälles und des gleichen Gehalts für dieselbe Funktion ergreift.

Die Vergütungsstruktur des Unternehmens für den Kreis der identifizierten Mitarbeiter, mit unterschiedlichen Vergütungspaketen und Vergütungsmischungen je nach Referenzrolle, basiert auf folgenden Komponenten: Festgehalt, variable Komponente und Leistungen.

Das Festgehalt entspricht der Funktion und den zugewiesenen Verantwortlichkeiten, wobei auch die Erfahrung des Inhabers und die erforderlichen Fähigkeiten sowie die Qualität des Beitrags zum Erreichen der Geschäftsergebnisse berücksichtigt werden. Das Gewicht der Festvergütung ist so bemessen, dass sie angemessen vergütet wird, um Ressourcen anzuziehen und zu binden, und gleichzeitig muss sie ausreichen, um die Rolle korrekt zu vergüten, auch wenn die variable Komponente nicht gezahlt wird, wenn die individuellen Ziele in Bezug auf die Leistung der verwalteten Fonds oder der Gesellschaft oder der Gruppe nicht erreicht werden, wodurch die Möglichkeit eines Verhaltens, das nicht im Verhältnis zur Risikobereitschaft der Gesellschaft steht, verringert wird. Die feste Vergütung wird, wie auch die anderen Vergütungskomponenten, jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklung der nationalen und internationalen Marktpraktiken bewertet.

Die variable Vergütung zielt darauf ab, die Leistung der Ressourcen an den Unternehmenszielen auszurichten - durch die Verknüpfung der Anreize mit den Zielen der Gruppe, der Gesellschaft oder des Geschäftsbereichs/der Funktion und den individuellen Zielen sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht - sowie an der mittelfristigen Wertschöpfung, die mit dem für die Gesellschaft festgelegten Risikoprofil vereinbar ist. Die Leistung wird über einen mehrjährigen Zeitraum und nach einem mehrdimensionalen Ansatz bewertet, der je nach dem betrachteten Bewertungszeitraum die von den einzelnen Personen erzielten Ergebnisse, die von den Strukturen, in denen die Personen tätig sind, erzielten Ergebnisse und die Ergebnisse der verwalteten Mittel, der Gesellschaft und der Gruppe insgesamt berücksichtigt.

Es wird eine Höchstgrenze für die variable Vergütung festgelegt, und die Ziele sind definiert, messbar, streng an die Erzielung wirtschaftlicher, finanzieller, nachhaltiger und operativer Ergebnisse geknüpft und tragen dem Risikoprofil des Unternehmens Rechnung. Die Zahlung der variablen Komponente - für alle Mitarbeiter mit Ausnahme der Kontrollfunktionen - hängt von der Erreichung einer Mindestleistungsschwelle (Gate) sowohl auf Gruppen- als auch auf Unternehmensebene ab, die auf risikobereinigten Indikatoren basiert, die die wirtschaftlichen Ergebnisse, die Vermögensressourcen und den Liquiditätsbedarf zur Bewältigung der Aktivitäten und der getätigten Investitionen berücksichtigen.

Für die identifizierten Mitarbeiter, mit Ausnahme der Kontrollfunktionen, unterliegt die Zahlung der variablen Komponente einem Aufschubmechanismus, um sicherzustellen, dass die Vergütung mit den im Laufe der Zeit eingegangenen Risiken kohärent ist. Im Einklang mit den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen wird die variable Komponente teilweise in bar und teilweise in Finanzinstrumenten ausgezahlt. Für die Finanzinstrumente gelten angemessene Haltefristen, die darauf abzielen, die Anreize an den Interessen der Gesellschaft der verwalteten Fonds und der Anleger auszurichten.

Was die Vergütungspolitik für die identifizierten Mitarbeiter der Kontrollfunktionen anbelangt, so sind die Ziele, an die die variable Komponente der Vergütung geknüpft ist, unabhängig von jeglichen Indikatoren der wirtschaftlichen und finanziellen Leistung, die zu einem Interessenkonflikt führen könnten, und auf jeden Fall unabhängig von den Ergebnissen, die in den Unternehmensbereichen erzielt werden, die ihrer internen Kontrolltätigkeit unterliegen. Für die identifizierten Sfatt der Kontrollfunktionen unterliegt die Zahlung der variablen Komponente Aufschubmechanismen.

Die Vergütung der internen Kontrollfunktionen wird vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der Stellungnahme des Vergütungsausschusses direkt kontrolliert und überprüft.



Das übrige Personal erhält kurzfristige, variable Vergütungen, die vollständig im Voraus gezahlt werden.

Die Mitarbeiter des Unternehmens können - sofern sie zu den Begünstigten gehören, die auf der Grundlage gemeinsamer, auf Konzernebene festgelegter und im Rahmen des Talent Review-Prozesses validierter Kriterien selektiv ermittelt werden - am Long Term Incentive Plan des Konzerns teilnehmen.

Die Anwendung von Ex-post-Mechanismen (Malus und Clawback) auf die variable Komponente ist ebenfalls vorgesehen. Für jedes Thema wird ein Höchstwert der variablen Komponente festgelegt und kein Mindestwert garantiert.

Die Vergütungspolitik für die Mitglieder der internen Kontrollorgane sieht die Zahlung einer festen jährlichen Vergütung für die Dauer des Mandats vor; eine variable Komponente wird nicht gewährt.

Köln, den 18. April 2024

   
Arndt von der Heydt Christian Fröhlich

Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio  
(Die Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio wurde mit Wirkung zum 01.01.2024  
auf die Generali Insurance Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio verschmolzen.  
Letztere wurde daraufhin ebenfalls mit Wirkung zum 01.01.2024 umbenannt in Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio.)





# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio)

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Nachhaltigkeit Select Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## **Sonstige Informationen**

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht in dem Abschnitt „Regelmäßige Offenlegung für die in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a genannten Finanzprodukte der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6, erster Absatz der Verordnung (EU) 2020/852“ enthaltenen Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 und Art. 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852.
- Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.
- Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen
- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht**

Die gesetzlichen Vertreter der Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio) sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio) zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio) abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio) bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio) aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio (bis zum 31. Dezember 2023 firmierend unter dem Namen Generali Investments Partners S.p.A. Società di gestione del risparmio) nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. April 2024  
KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Möllenkamp  
Wirtschaftsprüfer

Bläser  
Wirtschaftsprüferin